

Neuaufgabe 2023
Copyright® by LÖW DESIGN

Sich vor der Erstellung der Website Gedanken über **Ziel**, **Positionierung**, **Struktur**, **Inhalte** und **Design** zu machen, **sorgt für Klarheit** - und **erleichtert den Aufbau-Prozess** enorm. Nimm dir unbedingt die Zeit! Sie ist mehr als **gut investiert!**

BOOK K

Website-Konzept
In 5 Schritten durchstarten
mit deinem Website-Konzept

„Vorwort“

Einfach loslegen – in vielen Bereichen unseres Lebens ist genau das die richtige Herangehensweise. Für eine Website oder einen Social Media-Auftritt gilt diese Maxime jedoch ganz und gar nicht. Warum nicht? Die Antwort darauf, und wie du richtig mit deiner eigenen Website durchstartest findest du in diesem Work-Book!

Plane deinen Web-Auftritt mindestens so gut, wie deinen nächsten Urlaub!

Die meisten von uns planen ihren Urlaub mit viel Ehrgeiz und Mühe. Da wird recherchiert, verglichen, gesucht, was einem gefällt, wie man am besten hinkommt und überlegt, was wohl das Beste überhaupt für die derzeitige Situation sein könnte.

Warum ich ausgerechnet vom Urlaub spreche, wenn es doch jetzt um dein Business geht?

Weil deine Website mindestens genau so gut überlegt sein will, besser noch mehr. Viele machen den Fehler, einfach loszulegen. So arbeitest du dich mühevoll Stück für Stück vorwärts. Struktureller Aufbau, Inhalte und Design werden erst beim Tun entschieden. Das Resultat: Du verzettelst dich und am Ende passt nichts so richtig zusammen...

Und genau deshalb biete ich dir dieses Workbook an!

Das kostet zwar etwas Zeit, wird dir jedoch im Nachgang, beim Aufbau und Ausbau deiner Website **viel Zeit, Korrekturen und Nerven ersparen** – und du wirst sogar **schneller fertig sein!**

Hey, ich bin Birgit und freue mich sehr, dass du mit deiner Website durchstarten möchtest! Gemeinsam gehen wir dein Website-Konzept im Detail an. Selbstverständlich gebe ich dir auch jede Menge Tool-Tipps mit auf den Weg damit du im Technik-Dschungel nicht verloren gehst! Und falls du doch mal Fragen hast, stehe ich dir gerne mit 1:1-Beratung und -Hilfe zur Verfügung. Also: Los geht's!



Viel Spaß beim Lesen,
Ausarbeiten, Planen!

A handwritten signature in black ink that reads "Birgit Löw".

1. Schritt Positionierung

Zu Beginn steht deine Positionierung im Fokus. Wer ist dein Wunschkunde? Wie sieht dein Angebot oder deine Dienstleistung aus? All das definieren wir hier.



3. Schritt Inspiration

Deine eigene Website, die eigenen Inhalte – all das ist sehr komplex. In diesem Schritt werfen wir einen Blick auf deine Lieblings-Websites (zur Inspiration, nicht um zu kopieren).



5. Schritt dein Webdesign

Wie soll deine neue Webseite, dein Business aussehen? Im letzten Schritt legst du Stil, Farben, Schriften und Design-Elemente fest.



2. Schritt dein „WARUM“

Weißt du eigentlich „Warum“ du diesen Weg gerade gehst? Was motiviert dich von Innen heraus? Dieses „Warum“ ist sehr wichtig für deine Kunden und setzt den Fokus für deine Webseite.



4. Schritt Struktur

Jetzt beginnt die Arbeit für DEINE Webseite. Wir legen notwendige Seiten, die Navigation, Kategorien für deinen Blog, die Nutzerführung und die Ziel-Intention fest.



+ Bonus: Meine Tool-Tipps

1. Schritt: Positionierung

Personas eignen sich hervorragend um deine Zielgruppe genau zu definieren. Eine Persona ist eine fiktive, oder wenn du schon tolle Kunden hast, gerne auch eine reelle Person innerhalb deiner Zielgruppe.



Wer ist deine Zielgruppe? Mit wem möchtest du gerne zusammenarbeiten (#Wunschkunde/in)?

Persona #1

Name:

Alter:

Beruf/Situation

Problem der Person

Deine Lösung:

Name:

Alter:

Beruf/Situation:

Problem der Person:

Deine Lösung:

Persona #2

Name:

Alter:

Beruf/Situation

Problem der Person

Deine Lösung:

Name:

Alter:

Beruf/Situation:

Problem der Person:

Deine Lösung:

Dein Wunschkunde/in in EINEM Satz: Versuche dich hier wirklich kurz zu fassen und deine Zielgruppe sehr genau festzulegen.

Deine persönlichen Stärken und Schwächen formen dein perfektes Angebot. Die konkrete Definition hilft, klar zu erkennen, wo deine Stärken liegen.



Fortsetzung Positionierung

Was bietest du an? Wie löst du das konkrete Problem deiner Kunden?

Wie ist die Marktsituation, der Bedarf und die Konkurrenz in deiner Nische?

Was unterscheidet dich bzw. dein Angebot von anderen?

Definiere drei bis fünf ganz konkrete Angebote, die du auf deiner Website anbieten möchtest.

1.

2.

3.

4.

5.

Deine Stärken , deine Schwächen (die den Umgang mit deinen Kunden beeinflussen könnten):



2. Schritt: Dein „WARUM“

Auf www.simonsinek.com/find-your-why/ findest du das Golden Circle Original-Modell von Simon Sinek.

Tipp:



Definiere in einem Satz, was konkret du anbietest:

Beschreibe WIE du dein Angebot umsetzt:

Beschreibe kurz und knapp dein WARUM:

Dein WARUM ist unglaublich wichtig in der Kommunikation nach außen, aber auch für dich selbst. Wenn du dein Warum kennst, fällt es dir viel leichter, dich täglich zu motivieren.



Optional, aber wichtig für die Suchmaschinen-Optimierung deiner Website später (das ist also schon Vorarbeit):

Wie nennt dein Kunde sein Problem, beziehungsweise wonach sucht er? Wie musst du dein Angebot beschreiben, damit er/sie es versteht?

Sicherlich hast du bereits die ein oder andere Mitbewerber-
Webseite entdeckt. Sich Inspiration zu holen ist definitiv sinnvoll!
Aber pass dabei immer auf, dass du nicht plötzlich doch kopierst.



3. Schritt: Inspiration

Deine Lieblings-Website Nr. 1

Was genau gefällt dir daran?

Deine Lieblings-Website Nr. 2

Was genau gefällt dir daran?

Deine Lieblings-Website Nr. 3

Was genau gefällt dir daran?

Welche (Design-)Elemente möchtest du auf deiner Website nutzen?
(Beschränke dich auf max. 5 Stück! Denn zu viel ist zu viel. ;-)

1.

2.

3.

4.

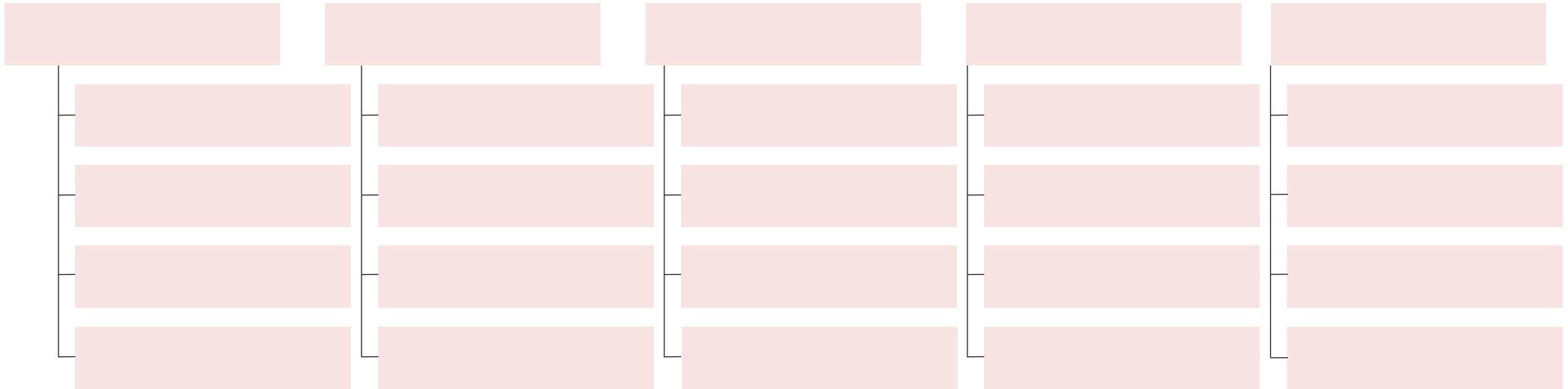
Gibt es Dinge, die dir gar nicht gefallen? Notiere diese hier, denn
auch zu wissen, was man nicht möchte, ist sehr wertvoll!

4. Schritt: Struktur

Nimm dir hier VIEL Zeit! Die Struktur deiner Website entscheidet stark über Erfolg oder Misserfolg. Deine Besucher müssen sich auf der Seite gut orientieren können und auch zügig finden, wonach sie suchen.



Definiere deine Haupt- (und falls nötig) Unterseiten. Versuche dich dabei auf maximal 5 Hauptseiten zu beschränken. Es geht hier darum, deine Inhalte logisch auf die Seiten zu verteilen. Wenn eine Seite zu lang würde (endloses nach unten Scrollen), dann benötigst du evtl. eine Unterseite.



Notiere das konkrete ZIEL deiner Website!! Was sollen deine Besucher tun?
Auf welcher Seite sollen sie am Ende ihres Besuchs landen? Überlege das genau! Der Besucher will geführt werden!

Fortsetzung Struktur

Ein Blog verhilft deiner Webseite zu mehr Sichtbarkeit.
Du wirst für die Themen gefunden, über die du schreibst.
ABER: Ein Blog bedeutet auch Zeit! Hast du diese?



Hast du ein Blog oder möchtest du eines starten? Dann notiere dir deine max. 5 Haupt-Kategorien:

1.
2.
3.
4.
5.

Über was möchtest du in deinen ersten 5 Blog-Beiträgen (Arbeitstitel) schreiben? Notiere auch die dazugehörigen Kategorien, die du links festgelegt hast!

Titel-Thema	Kategorie
1. <input type="text"/>	1. <input type="text"/>
2. <input type="text"/>	2. <input type="text"/>
3. <input type="text"/>	3. <input type="text"/>
4. <input type="text"/>	4. <input type="text"/>
5. <input type="text"/>	5. <input type="text"/>

PRO-TIPP: Beim Livegang solltest du mind. 3 Blog-Beiträge fertig haben. So haben deine ersten Besucher direkt etwas zu lesen.



5. Schritt: Dein Webdesign

Hier verzetteln sich die meisten, denn man findet ja „so Vieles soooo schön“! Es geht aber nicht nur darum, was du schön findest, sondern auch darum, was zu deiner Zielgruppe passt.



Sammele Adjektive, die deine Zielgruppe beschreiben (modern, lebensfroh, hilfsbereit, introvertiert...)

Welche Farben passen zu den gesammelten Worten?

Definiere DEINE Farben (am besten bereits im Hexcode #)*:

Akzent 1: # Akzent 1 hell: #

Akzent 2: # Akzent 2 hell: #

Text: # (= gut lesbar?)

Definiere DEINE Schriftarten: Wähle eine zeitlose, gut lesbare Schrift + eine Akzentschrift (siehe Tool-Tipp Gogle Fonts Helper)

Hauptschrift:

Akzentschrift:

Welcher Stil passt zu deiner Nische besonders gut?

minimalistisch

souverän/klar

natürlich

jung/verspielt

kreativ/farbenfroh

feminin

vintage

*Hilfe nötig? Der Hexcode ist eine Zahlenkombination mit einem voran gestellten #. Siehe Tool-Tipp Adobe Color Wheel!

Fortsetzung Dein Webdesign

Lass' dir Zeit und denke daran: Du schreibst deinen Slogan und deine „Über mich“-Seite für deine Wunschkunden.



Dein Slogan: Ein Satz, wenige Worte! Was ist dein Angebot, dein Mehrwert, was finden die Besucher bei dir?

Deine „Über mich“-Seite: Das ist mit die wichtigste Seite auf deiner Website. Du darfst sie auf keinen Fall vernachlässigen, denn häufig ist sie die am meisten geklickte Seite! Deine Besucher möchten dich kennenlernen und erfahren, ob sie bei dir richtig sind!
(Tipp: Lass professionelle Fotos von dir machen! Fotografen-Empfehlung im Anhang)

Links und Tool-Tipps

Links

- **Finde dein WARUM**
<https://simonsinek.com/find-your-why/>
- **Finden deine Farben**
<https://www.canva.com/colors/color-palette-generator/>
<https://color.adobe.com/de/create/color-wheel>
- **Finde Fragestellungen rund um dein Thema**
(Wonach suchen potenzielle Kunden bei Google?)
<https://answerthepublic.com/>
- **Hol' dir Inspiration bezüglich Schrift- und Farbkombinationen**
<https://typespiration.com/>
- **Nutze den Google-Webfonts-Helfer**
<https://fonts.google.com/>

Meine Empfehlung
für den Landkreis
Fürstentum



Tools

- **Tool zum Erstellen von Personas**
<https://www.hubspot.de/make-my-persona>
- **Keywordplaner – bevor du ziellos startest
Texte zu schreiben:**
<https://www.hypersuggest.com/>
- **Grafik-Tool ohne Photoshop Kenntnisse o.ä.:**
<https://www.canva.com/>
- **Die meist genutzte & kostenlose Content-Management-
Software für deine Website:**
<https://wordpress.com/de>

Fotograf

- **Matthias Wegner Fotografie**
<https://www.foto-mw.de/>

Geschafft!

Glückwunsch! Du hast dieses WorkBook bis zum Ende durchgearbeitet und siehst die Welt rund um deine neue Website deutlich klarer!? Ein Anfang ist jedenfalls gemacht.

Nun kannst du damit starten, deine eigene Seite zu erstellen. Mein absoluter Tool-Tipp dafür ist WordPress. Gehe dafür einfach auf WordPress.com/de und hol' dir die kostenlose Software für die Erstellung deiner Website. (Ja, sie ist kostenlos! Es kostet dich lediglich etwas, wenn du dort auch hosten möchtest!)

Du fühlst dich im Technik-Dschungel nicht wohl und brauchst Hilfe rund um das Aufsetzen und die Erstellung deiner Website? Dann bist du bei mir genau richtig. Ob in einem 1:1-Coaching oder bei einer kompletten Beauftragung – gemeinsam kreieren wir deine verkaufsstarke Website für dein Business!

Egal, wo du stehst: Die Website-Erstellung und der Start in die digitale Welt ist eine wilde Achterbahnfahrt, die du nicht allein unternehmen musst! Wenn du nun also den Eindruck hast, ganz so easy wie gedacht ist es doch nicht eine Website als Laie zu erstellen, weißt du, wo du mich findest!

Mehr Hilfe? Mein Blog für Businessfrauen:

www.loewdesign.de/blog

Mehr Fokus? Mein 6-Monate-Planer

[Jetzt auf Amazon ansehen & bestellen](#)



HIER FINDEST DU NOCH
MEHR ZUM THEMA
WEBDESIGN UND SEO



www.loewdesign.de